



Stellenausschreibung

Beim Pädagogischen Landesinstitut Rheinland-Pfalz (PL) ist im Schulpsychologischen Beratungszentrum Mainz zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine befristete Stelle

einer Schulpsychologin/eines Schulpsychologen (m/w/d) (Kennziffer PL 24-53)

zu besetzen. Die Stelle ist als Vertretung befristet bis zum 30.04.2025.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Die Kernaufgaben sind in der Geschäftsordnung festgelegt und liegen in

- der Beratung von Schulsystemen (z.B. Installation von Präventionskonzepten)
- der Beratung von Einzelpersonen (z.B. in Fällen von Verhaltensauffälligkeiten)
- der Fortbildung von schulisch Beschäftigten zu pädagogisch psychologischen Themen (z.B. zu Kommunikation oder Lehrkräftegesundheit) sowie in
- der Krisenprävention und -intervention, die sich als Querschnittsaufgabe über die drei vorgenannten Kernaufgaben erstreckt.

Alle vier o.g. Aufgabengebiete sind als gleichrangig zu verstehen.

Einstellungsvoraussetzung ist ein Abschluss als Diplom-Psychologin/Diplom-Psychologe bzw. ein Bachelor und Master im Bereich Psychologie an einer Universität.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und vielseitige Tätigkeit
- kooperative Zusammenarbeit in einem bewährten und engagierten Team bei großem Spielraum für Eigeninitiative, Kreativität und selbständige Arbeit
- gute Work-Life-Balance durch familienfreundliche und flexible Arbeitszeiten und der Möglichkeit zu Mobilem Arbeiten
- eine systematische Einarbeitung durch ein mehrdimensionales Einarbeitungskonzept
- die Möglichkeit zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung im Rahmen regelmäßiger und auf die Tätigkeit zugeschnittener Fortbildungen
- Möglichkeit der regelmäßigen externen Supervision der eigenen Tätigkeit
- Unterstützung der persönlichen Gesundheitsförderung
- Möglichkeiten zur Kooperation mit Schulpsychologischen Beratungszentren an verschiedenen Standorten
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen

Wir erwarten:

- fundierte Kenntnisse im Bereich der Pädagogischen Psychologie
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Eigeninitiative
- Kommunikations- und Konfliktlösekompetenzen



- Kooperationsbereitschaft
- Kenntnisse im sicheren Umgang mit Office-Anwendungen.

Von Vorteil ist:

- Interesse und Freude an der Vernetzung mit lokalen Kooperationspartnern
- Berufserfahrung in einem pädagogischen und/oder psychologischen Arbeitsfeld
- eine Qualifikation in einem Beratungsverfahren
- Kenntnis relevanter gesetzlicher Vorschriften (insbesondere Schulgesetz und Kinderschutz)

Die Bereitschaft Dienstreisen mit dem eigenen Pkw zu übernehmen, ist wünschenswert.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Die ausgeschriebene Stelle eignet sich grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte, wobei im Einzelfall eine Prüfung vorbehalten bleibt, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (gewünschte Gestaltung der Arbeitszeit unter Berücksichtigung der Anforderungen an die Stelle) entsprochen werden kann.

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen sind - unter Angabe der Kennziffer - **bis zum 16.09.2024** zu richten an:

Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz
Referat 4.01
Butenschönstraße 2
67346 Speyer

oder über unsere Homepage:
<https://karriere.pl.bildung-rp.de/xx1ab>

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Appel (Tel.: 06232/659-217) und für arbeitsrechtliche Fragen steht Ihnen Frau Vogel (Tel.: 06232/659-136) zur Verfügung.

Weitere Informationen über unsere Aufgaben, die Grundsätze unserer Arbeit sowie unsere Angebote für Schulen finden Sie unter:

<https://bildung.rlp.de/schulpsychologie/>